

Pflegeanleitung für dein neues Piercing

Normale Symptome in der ersten Zeit nach dem Piercen:

leichtes Nachbluten, Wundsekret tritt aus, Schorf/Kruste haftet an, Bluterguss, leichte Rötung, leichte Schwellung, leichte Schmerzen oder Berührungsempfindlichkeit.

Führe in der ersten Woche nach dem Piercen, keine starken körperlichen Belastungen aus (Sport, Umzüge, ausgeflippt tanzen, putzen...)!

In den ersten 4-6 Wochen:

- Nicht in: Sauna, Solarium, Schwimmbad, Dampfbad, Wannenbad oder in die Sonne gehen.
- Unnötiges Berühren unbedingt vermeiden.
- Das Piercing nicht extra bewegen, hin und her schieben, herausdrücken oder gar drehen!
- Finger weg! Piercings können nicht festwachsen!
- Kruste nicht mit dem Fingernagel oder anderm abkratzen!
- Beim Duschen kannst du das Piercing gern abduschen. Es ist klares, sauberes Wasser.
- Verunreinigungen jeglicher Art vermeiden.
- Vermeide Orte an denen dein Piercing Schmutz, Staub oder Dreck ausgesetzt sein könnte (das Haustier sollte auch nicht über das frische Piercing lecken oder darauf haaren)
- Kein Kontakt mit fremden Körperflüssigkeiten (Speichel, Sperma, Schweiß, Blut...)
- Reibung und Druck auf das Piercing vermeiden (zu enge oder scheuernde Kleidung, z. B. Gürtel, Hosengummi, BH, Skihelm, Motorradhelm, Kopfhörer, Taschengurt...)
- Nicht darauf liegen (Nackenhörnchen eigenen sich gut um Druck auf das Piercing zu vermeiden) .
- In den ersten 2 Tagen blutverdünnenden Medikamente vermeiden (z.B. Aspirin) und keinen Alkohol zu dir nehmen.
- Nicht hängenbleiben (z.B. im Handtuch beim Abtrocknen, Häkelschal, Wollpulli, Halskette, Mütze...).
- Den Piercingschmuck nicht einfach selbst entfernen oder öffnen.

So pflegst Du Dein Piercing in den ersten 14 Tagen je ein Mal morgens und abends:

- Hände waschen und ggf. desinfizieren
- Etwas Pflegemittel auf ein Wattestäbchen geben, damit das Piercing betupfen und kurz einwirken lassen
- Sollte sich etwas Kruste gebildet haben, kannst du mit dem feuchten Wattestäbchen versuchen sie vorsichtig zu entfernen. Was sich nicht ablösen lässt, dran lassen! Achte darauf, dass keine Wattefasern hängen bleiben.
- Das Piercing nicht extra drehen oder bewegen! Auf keinen Fall herausnehmen! Mit einem frischen Wattestäbchen Pflegemittel noch einmal auf das Piercing aufbringen und einwirken lassen. Fertig! ☺

Wenn du das Gefühl hast dein Piercing heilt nicht normal, komm bitte als erstes unbedingt zu **mir** ins Geschäft! Bei einem Notfall (starke Schmerzen und Schwellung) kannst du mir eine E-Mail mit Foto schicken. Aber bitte nur dann! Mögliches Wildfleisch oder eine leichte Rötung sind kein Notfall.

Viele nützliche Informationen und Tipps findest du auf meiner Website www.frolleinm.de Ich empfehle: FAQ's häufig gestellte Fragen und Frollein M's Blog.

Erster Schmuckwechsel:

Je nach Piercing, individueller Konstitution und eventuellen Komplikationen, kann es mehrere Monate dauern bis du den Schmuck wechseln solltest. Generell kann der, von mir Eingesetzte Schmuck, ewig getragen werde, da er aus Titan besteht.

Wenn du dann gern ein anderes Design haben möchtest, oder der Stab nach Wochen viel zu lang ist, kannst du wechseln wenn: Das Gewebe um den Schmuck herum länger als eine Woche keine Kruste mehr gebildet hat und nicht berührungsempfindlich, geschwollen oder gerötet ist. Ebenfalls sollte sich kein „Wildfleisch“ gebildet haben.

Du kannst bei mir Schmuck kaufen und/oder bestellen. Der Schmuckwechsel ist, bei bei mir gekauftem Schmuck, immer gratis. Wenn du bestellst bezahlst du kein Porto. Ich bestelle für dich unterschiedliche Größen. Was passt nimmst du mit, die anderen Schmuckstücke wandern in die Vitrine.